

## **Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Eilpe/Dahl vom 22.02.2023**

---

Öffentlicher Teil

**TOP . Mdl. Bericht des Betriebes für Sozialeinrichtungen Hagen gem. GmbH (BSH)  
zum Konzept "Infrastrukturentwicklung Jugendhilfe Selbecke".  
0118/2023**

zur Kenntnis genommen

### **Hinweis der Schriftführerin:**

Die Powerpointpräsentation über die BSH gem. GmbH ist als **Anlage 5** Gegenstand der Niederschrift.

Herr Hörmann stellt den Betrieb für Sozialeinrichtungen in Hagen (BSH) vor. Diesen unterstützt Herr Kau mit einer Powerpointpräsentation und erläutert das Konzept „Infrastrukturentwicklung Jugendhilfe Selbecke“. Unter anderem berichtet er über den Lageplan des Projektes und den Zustand sowie Sanierungsmaßnahmen nach dem Starkregen 2021. Er führt aus, wie die aktuell als Sporthalle genutzte damalige Liegehalle umgebaut und modernisiert werden soll. Geplant seien, die Mehrzweckhalle im Erdgeschoss, Apartments im 1. und 2. Geschoss, sowie die Großtagespflege im Dachgeschoss, unterzubringen. Ziel sei es, die Erweiterung der Gruppe für Inobhutnahme von 4 auf 7 Plätze zu erhöhen und die Herstellung der Einzelzimmerquote auf 100 % zu erreichen. Die Vorschriften des Brandschutzes sowie die Gebäudesubstanz sind mit den Modernisierungsmaßnahmen gewährleistet. Zudem erklärt Herr Kau, dass Hackschnitzel als Brennstoff eingesetzt werden soll. Er begründet die Auswahl mit positiver CO<sup>2</sup> Bilanz, den Einsatz eines regionalen nachwachsenden Produktes Holz, keiner Marktpreisbindung durch Öl- und Gaspreise und robuster Technik.

Die Frage von Herrn Schroll, ob eine Fotovoltaikanlage in Betracht kommt, antwortet Herr Kau, dass dies noch in Prüfung sei.

Herr Neuhaus möchte erfahren, wie die Finanzierung erfolgt, ob durch die Umstellung der 2-Bettzimmer auf 1-Bettzimmer nicht Kapazitäten verloren gehen und der Brandschutz im Dachgeschoss zu gewährleisten ist.

Herr Hörmann erklärt, dass die Finanzierung für den Bau und die Energieversorgung durch Darlehen, die die BSH gem. GmbH aufnehmen wird, erfolgen soll. Diese sollen z. B. durch die Einnahmen über die Mehrzweckhalle (die von allen Gruppen genutzt werden soll) getilgt werden. Das Hauptgebäude wird über einen Zeitraum von 30 Jahren refinanziert. Durch die Umstellung von 2- auf 1-Bettzimmer sollen 7 Plätze mehr geschaffen werden, da zum Umbau auch ein Anbau erfolgt. Ziel sei es, dass jedes Kind sein eigenes Zimmer erhält. Weiterhin soll der Brandschutz im Dachgeschoss durch Brandmelder, 4 Fluchttreppenhäuser, die innen sowie außen angebracht werden, gewährleistet.

Frau Buczek fragt nach der Altersstruktur und der Aufenthaltsdauer. Herr Kau führt an, dass die Altersgruppe ab 4 Jahren beginnt. Je nach Wohngruppe wie z.B. bei belaste-

ten jungen Eltern mit Babys, Jugendliche kann dies auch unterschiedlich sein. Die Aufenthaltsdauer sei je nach Bedarf individuell ausgelegt und das Ziel ist es, das Kind in seine Familie zurückzuführen.

Abschließend lobt Herr Hörmann die geleistete Arbeit seiner Mitarbeiter und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

Der Bericht wird dankend zur Kenntnis genommen.

**Beschluss:**

Der Sachstandsbericht wird dankend zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zur Kenntnis genommen

Anlage 1      2023-02-22 Infrastrukturentwicklung BSH